

Genf 2013: Toyota RAV4 als „Premium“ und „Adventure“

Der RAV4 geht in die nunmehr vierte Modellgeneration. Bei seiner Europapremiere auf dem Genfer Automobilsalon (- 17.3.2013) stellt Toyota dem Urvater kompakter SUV gleich zwei Designstudien zur Seite: Das „Premium“-Konzept setzt auf Anmut und neue optische Akzente, während die „Adventure“-Studie die Offroad-Fähigkeiten des SUV unterstreicht.

Der RAV4 Premium präsentiert sich in der eigens entwickelten Außenfarbe „Deep Bronze“. Die Front wird durch einen großen Kühlergrill mit horizontal verlaufenden Lamellen und Lufteinlässen dominiert. Weitere Blickfänge sind auch die LED-Leuchten und der chromfarbene Frontspoiler. Ein neu gestalteter Stoßfänger mit Chromeinsatz, ein Unterfahrschutz in gebürstetem Aluminium und ein integriertes Auspuffrohr kennzeichnen das Heck. Die 20-Zoll-Leichtmetallfelgen passen optimal zur stilvollen Aluminium-Dachreling. Die Lederausstattung mit zweifarbigen Doppelnähten an den Sitzen betont den Komfortcharakter im Interieur.

Der RAV4 Adventure setzt Akzente in Richtung Abenteurer. Die Radhäuser des Konzeptfahrzeugs sind stärker ausgestellt, um den großen 20-Zoll-Leichtmetallfelgen Platz zu bieten. Die vorderen und hinteren Stoßfänger samt integriertem Unterfahrschutz wurden zudem neu gestaltet und matt lackiert. Den „Adventure“-Look komplettiert die modifizierte Dachreling im Zusammenspiel mit einer dunkel getönten Privacy-Verglasung. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Toyota RAV4 Premium.



Toyota RAV4 Premium.



Toyota RAV4 Premium.



Toyota RAV4 Premium.



Toyota RAV4 Premium.



Toyota RAV4 Premium.

Toyota RAV4 Premium.



Toyota RAV4 Premium.



Toyota RAV4 Premium.